

Baumschulmuseum feiert Geburtstag

Neue Leitung, **neue Ausstellung**, neue Ziele: Umweltbildung soll künftig eine wichtige Rolle spielen

PINNEBERG :: In Pinneberg feiert das einzige Baumschulmuseum Deutschlands seinen 20. Geburtstag. Dazu wurde die ständige Ausstellung an der Halstenbeker Straße von dem ausschließlich ehrenamtlich arbeitendem Team neu geordnet und präsentiert. Statt nur alte Geräte zu zeigen, werden die Gegenstände jetzt in einen größeren Zusammenhang gestellt. So geht es beispielsweise um alte und moderne Verfahren der Vermehrung, Verschulung und des Versandes.

Die kleine Geburtstagsfeier am Sonntag war zugleich der Saisonauftakt des Museums. Die neue Museumsleiterin Dr. Heike Meyer-Schoppa und der Vorsitzende des Fördervereins Deutsches Baumschulmuseum, Klaus Fliegel, begrüßten unter anderem die Pinneberger Bürgermeisterin Urte Steinberg und den Bürgervorsteher der Gemeinde Halstenbek, Otto Sajitz, sowie etwa 100 Gäste.

„Wir wollen zeigen, warum Bäume zur Schule gehen und welche Bedeutung Bäume für die Umwelt haben“,

sagte Meyer-Schoppa. Eine wichtige Aufgabe für die Zukunft sieht die neue Museumsleiterin in der Umweltbildung. Sie möchte vermehrt Kinder und Jugendliche für das Thema „Bäume“ interessieren. „Was früher zum Allgemeinwissen gehörte, zum Beispiel dass Pflanzen aus Samen wachsen, müssen Kinder heute lernen“, sagt sie. „In unserem Museum wird ihnen veranschaulicht, was der Unterschied zwischen der Vermehrung aus Samen und der aus Stecklingen ist.“

Fliegel betonte in seiner Rede die Bedeutung des Fördervereins. Seine Gründung habe das Museum im Jahr 2001 vor dem Aus gerettet. Außerdem bedankte er sich bei der anwesenden Hildegard Lunau, die als ehemalige Museumsleiterin vorbildliche Arbeit geleistet habe.

Auf der neugestalteten Webseite des Museums können sich Interessierte unter www.baumschulmuseum.de einen Überblick über die Geschichte sowie die Ausstellung verschaffen und sich zu einem Besuch inspirieren las-



Das Team des Museums hat die Ausstellung neu konzipiert Foto: Maaß

sen. Das Deutsche Baumschulmuseum in Pinneberg hat ab sofort wieder jeden Dienstag von 16 bis 19 Uhr sowie sonntags (bis Oktober) von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Führungen können über die Internetseite auch außerhalb dieser Termine vereinbart werden. (bim)